

über ANF-News

Die Angehörigen der Hungerstreikenden setzen ihren Protest im Istanbuler Bezirk Esenyurt fort. Von der Polizeirepression lassen sie sich nicht einschüchtern.

Um auf den Hungerstreik ihrer Kinder aufmerksam zu machen und deren Forderung nach einem Ende der Isolationsbedingungen Abdullah Öcalans zu unterstützen, führen die Eltern und Angehörigen der Hungerstreikenden täglich im Istanbuler Bezirk Esenyurt einen Sitzstreik durch. Auch gestern versammelten sich die Angehörigen zunächst vor dem Bezirksbüro der HDP und liefen anschließend gemeinsam auf den Esenyurt-Platz, um dort ihren Sitzstreik durchzuführen. Die Angehörigen wurden erneut von zahlreichen Polizisten umzingelt. Anschließend wurden die Identitäten der Teilnehmer\*innen des Sitzstreiks durch die Polizei ermittelt.

Der Esenyurt-Platz war auch gestern umzingelt mit zahlreichen gepanzerten Polizeifahrzeugen. Passant\*innen, die sich dem Sitzstreik näherten, wurden von den Polizeikräften weggeschickt. Trotz der Schikane der Polizei erklärten die Angehörigen, auch Morgen ihren Protest fortsetzen zu wollen.